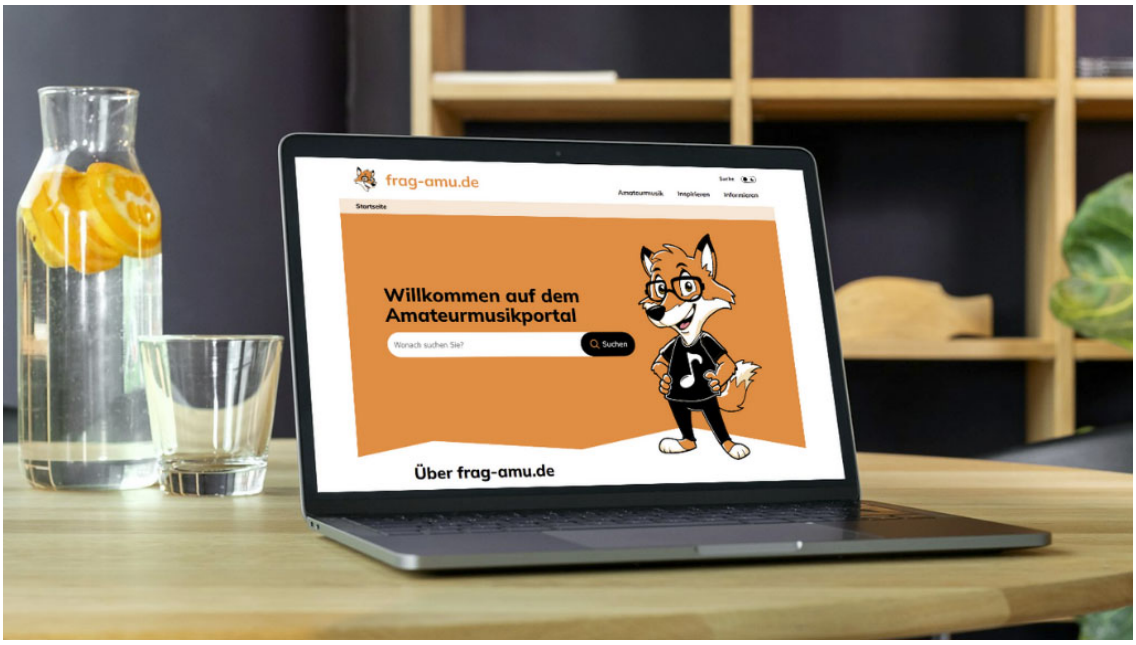
Sondernewsletter im Browser öffnen

frag-amu.de BMCO

Sondernewsletter 1/2024

Neues Design des Serviceportals frag-amu.de



1. Editorial
2. Information und Inspiration!
3. Die neue Suchfunktion...
4. "Noch schneller passgenaue Ergebnisse" - Interview mit Lorenz Overbeck
5. Vom Lexikon zum Amateurmusikportal - ein kleiner Rückblick
6. Feedback und Anregungen
7. Kontakt

Editorial

Johanna Mörmel, Emilia Schmidt und Cosima Becker vom **frag-amu**-Team. Foto: Christin Stivali, Turboturbo

Liebe Leser*innen,

2024 startet mit aufregenden Neuigkeiten auf **frag-amu.de**: Das Amateurmusikportal erstrahlt im neuen Glanz und mit einer neuen Struktur – und das schlaue Füchslein **Amu** ist erwachsener geworden.

In den letzten drei Jahren ist die Plattform rasant gewachsen: Relevante Inhalte und Antworten auf Fragen, die uns bei der Ensemblearbeit begleiten, sind hinzugekommen. Das Jahr 2023 stand im Zeichen der Umstrukturierung, um diese Inhalte noch besser abrufbar zu machen. Gemeinsam mit den Kolleg*innen aus dem Kompetenznetzwerk haben wir sortiert, aktualisiert und Pläne für die Zukunft von **frag-amu.de** geschmiedet.

Ich möchte den Moment nutzen, allen Beteiligten danke zu sagen - für die direkte Mitarbeit bei der Konzeption und für alle Rückmeldungen dazu. Die Mitwirkung an den Inhalten und nicht zuletzt die Kooperation im Rahmen des Kompetenznetzwerks NEUSTART AMATEURMUSIK haben es ermöglicht, das Amateurmusikportal **frag-amu.de** auf so solide Beine zu stellen und während der letzten Jahre redaktionell zu betreuen.

Ich denke, das Ergebnis kann sich sehen lassen – und es lässt immer noch ausreichend Spielraum, um sich kontinuierlich weiterzuentwickeln: thematisch und strukturell. Denn wer weiß, wie die Amateurmusiklandschaft in 10 Jahren aussieht? Und welche Herausforderungen und Möglichkeiten neue gesellschaftliche Themen mit sich bringen? **Frag-amu.de** soll dabei für alle, die

in ihrer Freizeit Musik machen, als verlässliche Informationsquelle dienen.

Für mich persönlich ist es ein Herzensprojekt, das mit viel Kreativität und einer großen Portion Liebe zum Detail handfestes Wissen und inspirierende Einblicke in die Welt der Amateurmusik bereithält.

Wir danken Ihnen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Teilen Sie uns mit, was Ihnen gefällt und welche Themen Sie interessieren. Oder fehlt Ihnen etwas? Schreiben Sie an info@frag-amu.de und gestalten Sie gemeinsam mit uns das musikalische Jahr 2024!

Mit herzlichen Grüßen

Emilia Schmidt, Projektleiterin,
und das Team von **frag-amu.de**

Information und Inspiration!

Vivid Voices. Foto: Helge Krückeberg

Wie organisiere ich ein Probenwochenende? Was muss ich wissen, um einen Verein zu gründen? Und wie schreibe ich eine Pressemitteilung für das Konzert des Posaunenchors? Diese und weitere Fragen rund um die Amateurmusik beantwortet das Amateurmusikportal **frag-amu.de** ab sofort noch übersichtlicher und frischer.

In der Rubrik Informieren gibt es Beispiele und Anregungen, um Ensembles fit für die Zukunft zu machen. Denn damit das Musikalische an erster Stelle

stehen kann, ist es hilfreich, alle Informationen über die Verwaltung, Finanzen und Organisation gebündelt an einem Ort zu haben. Auf **frag-amu.de** gibt es alle theoretischen und rechtlichen Grundlagen für das Management des Ensemblealltags, aber auch viele hilfreiche Materialien und Mustervorlagen – von der Checkliste für die Jugendfreizeit bis zur Kurzanleitung, wie man eine Internetseite erstellt.

Aber für das gemeinsame Musizieren braucht es auch immer wieder neue Anregungen und Impulse. Dafür gibt es die Rubrik Inspirieren: Gesundheit und Wohlbefinden sind hier genauso Thema wie Tipps zum spielerischen Notenlernen für Kinder, Online-Angebote für Senior*innen oder die Organisation von Großprojekten mit mehreren Ensembles.

Die neue Suchfunktion

… ist das Herzstück der Seite: Mit Hilfe der Filter können Suchergebnisse nach Zielgruppen, Themen und Formaten sortiert werden. So wird aus der Fülle der Informationen auf der Amateurmusikseite genau die Information angezeigt, die für ein geplantes Konzert oder die Gründung eines Ensembles interessant ist.

Auf **frag-amu.de** gibt es also viele Wege, um an die gewünschten Informationen zu gelangen – am Desktop oder unterwegs auf dem Handy, über eine aufgeräumte und übersichtlich gestaltetete Oberfläche.

"Jetzt noch schneller passgenaue Ergebnisse!"

Gespräch mit BMCO-Geschäftsführer Lorenz Overbeck zur verbesserten Gestaltung des Amateurmusikportals frag-amu.de

BMCO-Geschäftsführer Lorenz Overbeck. Foto: Christina Stivali, Turboturbo

Lieber Lorenz Overbeck: Wer ist Amu?
Amu ist ein schlaues Füchslein, dessen Namen sich von „Amateurmusik“ ableitet. Es steht Amateurmusiker*innen mit umfangreichem Wissen zur Seite, informiert sie und inspiriert sie, damit sie in ihrer alltäglichen Praxis über sich hinauswachsen können.

Wie ist die Idee entstanden, mit frag-amu.de eine digitale Plattform für Menschen, die gemeinsam musizieren oder sich in Musikvereinen engagieren, zu gründen?
Im Bundesmusikverband Chor & Orchester e. V., dem Spitzenverband der Amateurmusik, erleben wir immer wieder, dass sich Ensembles vor Ort mit den gleichen Fragen quälen: Darf ich meine Mitgliederversammlung auch digital abhalten, wenn das nicht in der Satzung steht? Wie gewinne ich neue Mitglieder? Wie erstelle ich ein Hygienekonzept? Oft wissen die Ensembles nicht, dass anderswo in Deutschland schon eine Lösung zur gleichen Frage gefunden wurde. **Frag-amu.de** stellt vorhandene Lösungen und gute Praxis kostenlos, niedrigschwellig und rund um die Uhr zur Verfügung, damit die Ensembles verlässliche Antworten auf ihre Fragen finden.

Frag-amu.de soll sich also direkt den Bedürfnissen der Zielgruppe anpassen und Antworten auf die drängendsten Fragen im Amateurmusikbereich geben. Aber woher weiß der Bundesmusikverband, was überhaupt gefragt ist?

Um herauszufinden, was der Bedarf unserer Zielgruppe ist, konnten wir aus dem großen Wissens- und Erfahrungsschatz unserer 21 Mitgliedsverbände schöpfen: Wir haben sie zu diesen Fragen interviewt: Was nutzt ihr? Was braucht ihr? Dazu haben wir eine Onlineumfrage gestartet, an der sich in kürzester Zeit gut 1.000 Amateurmusiker*innen beteiligt haben. So haben wir herausgefunden, dass eine FAQ-Datenbank unserer Zielgruppe am meisten nutzt. Dann haben wir das Konzept für den Prototypen entwickelt und dieses mit den Verbänden abgestimmt. Dabei haben wir unsere Mitgliedsverbände beispielsweise bei der Frage einbezogen, ob das Redaktionssystem offen sein soll.

Welches Feedback haben Sie bisher bekommen?
Unser Angebot hat überwältigenden Zuspruch bekommen. Das zeigen die Aufrufe der Seite: In kürzester Zeit mussten wir unsere Server-Kapazität vervierfachen! Darüber hinaus haben wir auch anhand der vielen Berichterstattungen in den Verbandsnachrichten der Amateurmusik und der Rückmeldungen aus vielen persönlichen Gesprächen festgestellt, dass es einen großen Bedarf an den Informationen auf **frag-amu.de** gibt. Unser Ansatz, dass Qualität an dieser Stelle mehr wert ist als Quantität, überzeugt. Wir sind daher sicher, dass die Plattform auch nach der Pandemie eine wichtige Rolle im Wissenstransfer innerhalb der Amateurmusikszene spielen wird.

Das gesamte Interview finden Sie hier.

Vom Lexikon der Amateurmusik zum Amateurmusikportal - ein kleiner Rückblick

Der Richardchor aus Berlin Neukölln "Acting in Concert" mit Profi-Instrumentalist*innen im Rahmen von NEUSTART AMATEURMUSIK. Foto: Kelvin Bulger

Wir schreiben das Jahr 2020 und beim BMCO sitzt eine Gruppe von Menschen zusammen, die ein gemeinsames Ziel haben: Die Engagierten und Ehrenamtlichen in der Amateurmusik mit gebündeltem Wissen und Tipps für die Praxis zu unterstützen, damit diese mehr Energie und Zeit für die Musik haben.

Gemeinsames Brainstorming und Auswertung von Studien flossen in die Konzeption ein. Workshops mit BMCO-Mitgliedsverbänden sorgten für eine Priorisierung der Themen. Und auch das Maskottchen der Seite war bald geboren: **Amu**, der schlaue Fuchs, der für die Amateurmusik steht und zum Gesicht der Website wurde. Aber was hat ein Fuchs mit der Amateurmusik zu tun? Eine ganze Menge, denn Füchse sind nicht nur besonders schlau, sie können auch sehr gut hören. Und sie haben ein flexibles Sozialsystem, das heißt, sie treten allein, in Paaren oder größeren Gruppen auf, genau wie es auch ganz verschiedene Ensemblegrößen gibt.

2021 ging **frag-amu.de** als Lexikon der Amateurmusik online. Das war mitten in der Corona-Pandemie, in der die Amateurmusikszene mit großen Herausforderungen konfrontiert war: Wie können wir trotz Abstandsregelungen gemeinsam proben? Wie erhalte ich die Motivation meines Ensembles und wie kann ich digital proben? Welche Fördertöpfe gibt es, die den Neustart nach Corona ermöglichen? Auf diese Fragen, die alle beschäftigten, fand das Kompetenznetzwerk NEUSTART AMATEURMUSIK Antworten und fütterte das Lexikon.

So wuchs **frag-amu.de** in den letzten 2,5 Jahren um zahlreiche Lexikon-Artikel, Praxisbeispiele für digitales Musizieren und Checklisten sowie Musterverträge. Ein weiterer wichtiger Bestandteil sind die vielen Inspirationen zur Weiterentwicklung des eigenen Ensembles oder Vereins. Mit dieser Fülle an fundierten Hilfestellungen, die weit über ein Lexikon hinausgehen wurde **frag-amu.de** zum „Infoportal der Amateurmusik“.

Im Zuge der Neustrukturierung wurden zum Schluss in mühevoller Kleinarbeit alle Inhalte gesichtet, auf Aktualität überprüft und neu sortiert. Und die Entwicklung von **frag-amu.de** geht stetig weiter – wir möchten aktuelle Entwicklungen und Themen aufnehmen, um Antworten auf die Fragen zu geben, die uns alle beschäftigen.

Feedback und Anregungen an die Redaktion

Foto: StockSnap

Wir freuen uns sehr, wenn Sie uns Feedback, Verbesserungsvorschläge und Rückmeldungen jeder Art zum neuen Amateurmusikportal zukommen lassen. Ganz gleich, ob Sie **frag-amu.de** schon länger nutzen oder heute das erste Mal davon hören. Schreiben Sie uns eine Mail an info@frag-amu.de.

Teilen Sie das neue Amateurmusikportal auch gerne im Freundes- und Bekanntenkreis sowie mit allen Musiker*innen in Ihrer Umgebung, damit möglichst jede*r von den kostenlosen Wissensangeboten und Praxistipps rund ums Singen und Musizieren profitieren kann.

Übrigens: **frag-amu.de** ist auch auf Social Media vertreten. Auf Facebook und Instagram gibt es spannende zusätzliche Infos und witzige Details aus der Amateurmusik.

Kontakt

Wir freuen uns, wenn Sie über frag-amu.de berichten! Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gerne direkt an die Redaktion wenden unter: info@frag-amu.de

Oder Sie nutzen das Kontaktformular auf **frag-amu.de**, um uns eine Nachricht zu schicken.

Impressum + Datenschutz
Bundesmusikverband Chor & Orchester e.V.
Hugo-Herrmann-Str. 24 • 78647 Trossingen
Ortrudstraße 7 • 12159 Berlin
Tel: +49 7425 328806-0 • info@bundesmusikverband.de
www.bundesmusikverband.de

Betrieben von BMCO

Redaktion gefördert von Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien

Erstellung gefördert von NEUSTART KULTUR

Sie wollen den Newsletter nicht mehr erhalten? Dann können Sie sich hier abmelden.